

Auf die Plätze, fertig, los!

Heute möchte ich, dass wir in die Bibel schauen, um zu sehen, was Gottes Wort über Vorbereitung sagt und auf was wir vorbereitet sein sollen?

Offenbarung 22 v 7 Jesus sagt: „Macht euch bereit! Ich komme bald. Wirklich glücklich ist, wer sich an die prophetischen Worte dieses Buches hält!“

Offenbarung 22 v 12 „Macht euch bereit! Ich komme schnell und unerwartet und werde jedem den verdienten Lohn geben.

1: Wir sollen uns bereit machen, weil Jesus bald wiederkommt!

Wie schaut diese Vorbereitung aus?

Fluchtburgen: Warum bauen Menschen hunderte von Zufluchtsorten überall in Amerika auf?

Sollen wir alles bunkern, was wir kaufen können?

Lukas 12 v 35-57

35 (36) "Ihr sollt so leben wie Diener, die darauf warten, dass ihr Herr von einer Hochzeit zurückkommt. Seid wie sie dienstbereit, und lasst eure Lampen angezündet. Wenn ihr Herr zurückkommt und klopft, können sie ihm schnell öffnen."

A): Wir sollen leben wie Diener. Diener sind Menschen die nicht an sich selbst und ihre eigenen Bedürfnisse denken, sondern an die Bedürfnisse anderer! So hier ist der erste Hinweis, wie wir uns verhalten sollen.

37 Ja, freuen können sich alle, die der Herr bei seiner Rückkehr noch wach antrifft! Ich sage euch: Der Herr wird sie bitten, am Tisch Platz zu nehmen, und er selbst wird sich eine Schürze umbinden und sie bedienen.

38 Vielleicht kommt er spät am Abend, vielleicht auch erst um Mitternacht. Aber wenn er kommt und seine Diener bereit antrifft, werden sie allen Grund zur Freude haben.

39 Eins ist sicher: Wenn der Hausherr wüsste, wann ein Dieb bei ihm einbrechen will, würde er wach bleiben und sich vor dem Einbrecher schützen.

40 Seid also zu jeder Zeit bereit, denn der Menschensohn wird gerade dann kommen, wenn ihr am wenigsten damit rechnet." (Koffer und falsche Klamotten für den Urlaub: wie die Zeit nicht erkennen)

B): Wir wissen nicht die Stunde, aber wir sollen so leben, als ob es gleich eintrifft! Unser Leben soll Gott gefallen. Wie schaut es aus? Sind wir sehr beschäftigt, müde oder abgelenkt mit vielen anderen Sachen?

Angst ist so eine guter Freund mit Beschäftigt sein!!

41 Da fragte ihn Petrus: "Herr, gelten diese Worte nur für uns, oder meinst du alle Menschen damit?"

42 Jesus, der Herr, entgegnete: "Wie verhält sich denn ein kluger und zuverlässiger Verwalter? Sein Herr hat ihm die Verantwortung für alle Mitarbeiter übertragen; er soll sie zu jeder Zeit mit allem Nötigen versorgen.

43 Dieser Verwalter darf sich glücklich nennen, wenn sein Herr ihn bei der Rückkehr gewissenhaft bei der Arbeit findet.

44 Das sage ich euch: Einem so zuverlässigen Mann wird er die Verantwortung für seinen ganzen Besitz übertragen.

45 Wenn aber ein Verwalter unzuverlässig ist und im Stillen denkt: 'Ach was, es dauert bestimmt noch lange, bis mein Herr kommt', und er fängt an, seine Mitarbeiter zu schlagen, zu schlemmen und sich zu betrinken,

46 dann wird die Rückkehr seines Herrn ihn völlig überraschen. Sein Herr kommt, wenn er nicht damit rechnet. Er wird den unzuverlässigen Verwalter hart bestrafen und ihm den Lohn geben, den die Gottlosen verdienen. Ganz Krasse Aussage!!!

47 Der Verwalter, der den Willen seines Herrn kennt, sich aber bewusst nicht danach richtet, wird schwer bestraft werden.

48 Wer dagegen falsch handelt, ohne es zu wissen, wird mit einer leichteren Strafe davonkommen. So wird von jedem, der viel bekommen hat, auch viel erwartet; denn wem viel anvertraut wurde, von dem verlangt man umso mehr."

C: Wissen wir das Gott gerecht ist? Einige denken das ist sehr hart was Jesus hier sagt und beschreibt. Wir sollen nicht abgelenkt sein, wie die Welt mit Stress umgeht: "Work hard, play hard!" Motto, sondern alle Zeit bereit sein.

Dürfen wir genießen? Ja klar! Aber nicht unseren Verstand dabei verlieren und übertreiben. Und dann etwas Widersprüchliches machen zu dem was wir glauben und sich gegen unsere Werte richtet!!

49 "Ich bin gekommen, um auf der Erde ein Feuer zu entfachen. Wie froh wäre ich, es würde schon brennen!

50 Vorher muss ich aber noch Schweres erleiden. Es ist für mich eine große Last, bis alles vollbracht ist

51 Meint nur nicht, dass ich gekommen bin, um Frieden auf die Erde zu bringen! Nein, ich bringe Auseinandersetzung.

52 Von jetzt an wird man sich in einer Familie um meinetwillen miteinander entzweien:

53 der Vater mit dem Sohn und der Sohn mit dem Vater, die Mutter mit der Tochter und die Tochter mit der Mutter; die Schwiegermutter mit der Schwiegertochter und die Schwiegertochter mit der Schwiegermutter."

Erkennen, was wichtig ist:

57 Warum weigert ihr euch zu erkennen, was gut und richtig ist?

4: Fürchte dich nicht was auf diese Welt passieren wird, Ignoriere es nicht!!

Die 4 Punkte die ich persönlich wichtig finde:

1:Leben wie Diener:

Wir wollen Gott gefallen. Frag Ihm wie du Ihm heute gefallen kannst.

2:Erkenne die Zeit in dem wir Leben:

Begrabe dich nicht in Beschäftigt sein!

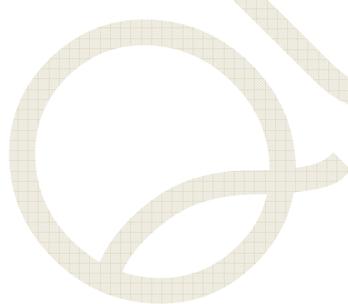
„Hab keine Angst!“ Jesus sagt das immer und immer wieder, weil das uns ablenkt nicht auf das Endziel zu schauen!

Werde nicht wie das Foto Oben zeigt: Planung ist gut aber vergesse nicht im HIER Und JETZT zu leben!!

3:Verhalte Dich dem entsprechend.

Ohne dass du „Geistliche Wörter“ in dem Mund nehmen musst und du jedem erzählst, dass du heute zum Gottesdienst fährst: Würden Menschen anhand deines Verhaltens erkennen, dass du Christ bist?

4:Ignorieren bringt dich nicht weiter, im Gegenteil es lähmt dich.

Quelle:  Quelle.de